

NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales
vom 11. März 2010

Tagesordnung:

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Beratung und Empfehlung der Eröffnungsbilanz
- 3.) Beratung und Empfehlung des Haushaltsplans 2010 in den entsprechenden Produktplänen
- 4.) Beratung und Empfehlung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010
- 5.) Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales, Herr Ulrich Sänger, eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr.

Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses sowie den Gemeindevorstand. Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Zum Protokoll der letzten Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit anerkannt.

1.) Mitteilungen des Bürgermeisters

Es gab keine Mitteilungen.

2.) Beratung und Empfehlung der Eröffnungsbilanz

Herr Aurand teilte mit, dass sich alle drei Fachausschüsse mit der Eröffnungsbilanz beschäftigt haben.

Die Umstellung von der Kameralistik zur doppelten Buchführung erfolgte 2008. Die erste Eröffnungsbilanz der Gemeinde Dietzhöztal zum 01.01.2008 lag den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage vor.

Die Eröffnungsbilanz wurde vom Amt für Revision und Vergabe geprüft.

Nach kurzer Beratung empfahl der Fachausschuss mit 5 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen, der Gemeindevertretung die Annahme der Eröffnungsbilanz gemäß Vorlage.

3.) Beratung und Empfehlung des Haushaltsplans 2010 in den entsprechenden Produktplänen

Den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales lag der Haushaltsplan 2010 zur Beratung und Empfehlung in den entsprechenden Produktplänen sowie die Änderungsmitteilung vom 03.03.2010 vor.

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Sänger, schlug vor, nur die den Ausschuss betreffenden Kostenstellen aus den verschiedenen Fachbereichen zu beraten.

Beginnend mit der Kostenstelle 125.01 Brand- und Katastrophenschutz ging der Ausschuss folgende weitere Kostenstellen durch, die Herr Aurand auf Nachfrage einzeln erläuterte.

Produkt 125 Brand und Katastrophenschutz mit den jeweiligen Kostenstellen

Die Gemeinde Dietzhölytal besitzt für alle dienstlichen Telefonanschlüsse und für den Internetzugang eine Telefonflatrate.

125.13 – Freiwillige Feuerwehr Mandeln
8322610 Berufskleidung und Fort- und Weiterbildung der Feuerwehrleute

Produkt 130 mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 132 Friedhofs- und Bestattungswesen mit den jeweiligen Kostenstellen

132.11- Friedhof Ewersbach-Berg
6641000 Abschreibung Urnenwand
Derzeit gibt es nur auf dem Friedhof Berg eine Urnenwand.
6175000 Abfallentsorgung - Schätzung basierend auf den Ist Zahlen der Vorjahre.

Produkt 141 Heimatpflege, kulturelle Angelegenheiten

Produkt 142 Vereinswesen mit den jeweiligen Kostenstellen

Es wurde beraten, die Vereinsförderung für ein bis zwei Jahre auszusetzen.
Ein gemeinsames Gespräch mit den Vereinen sollte angestrebt werden. Hier stellt sich die Frage, ob die einzelnen Vereine auf den Zuschuss angewiesen sind oder nicht. So unterhält der TVE z.B. eine eigene Turnhalle die auch anderen Vereinen oder Organisationen kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Dies ist ohne eine Förderung nicht möglich.
Die laufende Förderung der Vereine wurde bereits im Haushaltssicherungskonzept in die Ausschöpfung der Ertragsmöglichkeiten mit einbezogen. Außerdem hat sich der Gemeindevorstand bereits mit den Investitionszuschüssen für Vereine auseinander gesetzt. Diese Zuschüsse sollen vorerst nicht mehr gewährt werden.
Ein nächster Schritt für das kommende Jahr kann eine prozentuale Kürzung der laufenden Förderung sein.
Weitere Einsparungsmöglichkeiten in einem nächsten Schritt wäre bei der kostenlosen Hallenbenutzung zu sehen.

Produkt 143 Tourismus/Wirtschaftsförderung mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 144 Märkte mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 145 Bücherei mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 146 Volksbildung mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 151 Soziale Hilfe und Leistungen mit den jeweiligen Kostenstellen

151.11 Zuwendung an soziale Einrichtungen

6615000 Abschreibung Zuschuss Altenheim Kronberg. Hier wurde der Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes gefolgt, in 20 Raten abzuschreiben.

151.22 Seniorenarbeit

Die Seniorenfahrt soll auch weiterhin wie bisher jährlich durchgeführt werden.

Geht man von einer Beteiligung von ca. 1000 Personen aus.

Produkt 213 Kindertagesstätten mit den jeweiligen Kostenstellen

Die Freistellung für die Kernzeit in den Kindergärten/Kindertagesstätten der Gemeinde Dietzhölztal ist unbefristet vorgesehen.

Eine Aufhebung der Freistellung ist jederzeit möglich. Hierfür müssen allerdings die Gebühren neu berechnet werden und es ist ein neuer Beschluss des kirchlichen Trägers (Kirchenvorstand) notwendig.

Produkt 315 Sportanlagen mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 335 Spielplätze mit den jeweiligen Kostenstellen

Produkt 336 Bäder und Freizeitanlagen mit den jeweiligen Kostenstellen

336.13 Umlage Hallenbad

8343130 sinkende Verbandsumlage wegen Personalkostenabbau durch Wegfall einer Altersteilzeitstelle

Die Genehmigungsbehörde setzt bei den Einsparmöglichkeiten bei den freiwilligen Leistungen an. Zu den freiwilligen Leistungen zählt auch z. T. die Kinder- und Jugendhilfe. Es ist aber zu beachten, dass im Gesamtvolumen (ca. 1Mio EUR) der Kinder- und Jugendhilfe auch Pflichtleistungen enthalten sind. Außerdem sind Zuschüsse an laufende Kosten gebunden.

Die Zuschüsse aus Bundes- und Landesmitteln an die Kindertagesstätten sind gestiegen. Die Beitragsbefreiung der Kernzeit in den Kindertagesstätten der Gemeinde ist keine Pflichtleistung. Allerdings handelt es sich um keine echte Beitragsbefreiung, da nur die Kernzeit kostenfrei ist. Einsparmöglichkeiten sind für 2011 zu erwägen.

Es wurde der Vorschlag gemacht, eine Arbeitsgruppe zu bilden um weitere Einsparmöglichkeiten zu finden. Diese Arbeitsgruppe kann nach der Sommerpause zur Haushaltsplanung 2011 gebildet werden.

Der Vorschlag, die Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2010 zu verschieben kann Bürgermeister Aurand nicht empfehlen.

Herr Aurand wies ausdrücklich darauf hin, dass ohne Genehmigung des Haushaltsplans 2010 keine Investitionen getätigt werden können. Als Beispiel nannte Herr Aurand die Kanalsanierung der Hauptstr. in Ewersbach. Eine Verzögerung der Beschlussfassung habe u.a. den Aufschub der Kanalsanierung Hauptstr. zur Folge, die gesamte Maßnahme ist somit gefährdet und kann unter Umständen nicht mehr durchgeführt werden.

Matthias Kreck wies darauf hin, dass jede Fraktion Einsparvorschläge einbringen sollte.

Nach eingehender Beratung wurde die Empfehlung des Haushaltsplans 2010 in den entsprechenden Produktplänen durch den Fachausschuss mit 2 Ja Stimmen, 2 nein Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

4.) Beratung und Empfehlung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010

Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Dietzhöhlztal sieht Einsparungen und zusätzliche Einnahmen in Höhe von ca. 370.000,00 EUR vor.

Den Ausschussmitgliedern lag das Haushaltssicherungskonzept vom 16 Februar/04. März 2010 vor. Nach kurzer Beratung wurde die Empfehlung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 durch den Fachausschuss mit 2 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

5.) Verschiedenes

Der Kunstrasenplatz im Burbachstation ist wegen Eis und Schnee bis auf Weiteres gesperrt.

Die Nutzung der MZH in Rittershausen ist voraussichtlich bis zum 01.09.2010 möglich. Danach beginnen die Sanierungsarbeiten. Es ist ein Jahr Bauzeit eingeplant, so dass die Halle voraussichtlich ab Herbst 2011 wieder genutzt werden kann.

Eine Mehrzwecknutzung in der Sporthalle am Hammerweiher ist aus Brandschutzrechtlichen Gründen während der Bauzeit in der MZH in Rittershausen nicht möglich.

Vorsitzender

Schriftführerin